

## ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

**Amt/Eigenbetrieb:**

55 Fachbereich Jugend und Soziales

**Beteiligt:**

**Betreff:**

Nachbenennung von Mitgliedern für den Beirat für Menschen mit Behinderungen

**Beratungsfolge:**

17.05.2018 Rat der Stadt Hagen

**Beschlussfassung:**

Rat der Stadt Hagen

**Beschlussvorschlag:**

Für den Beirat für Menschen mit Behinderungen der Stadt Hagen werden folgende Personen benannt:

Frau Judith Manzula-Nzumba als ordentliches Mitglied

Frau Hannelore Lischke als ordentliches Mitglied (bislang stellvertretendes Mitglied)

Frau Ursel Götze als stellvertretendes Mitglied

Herr Mesut Sungur als stellvertretendes Mitglied.

## Kurzfassung

entfällt

### Begründung

Herr Gerhard Scholz, bislang als Vertreter des Hagener Gehörlosenvereins „Fortschritt“ gegr. 1954, im Beirat für Menschen mit Behinderungen tätig, ist aus dem Beirat ausgeschieden. Es wird vorgeschlagen, wiederum einen Vertreter aus dem Kreis der hörgeschädigten Menschen als Mitglied zu benennen. Leider gibt es in Hagen derzeit keinen aktiven Gehörlosenverein, so dass keine Person mit Hörschädigung gefunden werden konnte, die eine Behindertenorganisation vertritt und bereit ist, im Beirat mitzuarbeiten. Nach dem Beschluss des Rates vom 06.05.2010 sollen dem Beirat unter anderem angehören:

b) neun Vertreter der Behindertenorganisationen, von denen mindestens fünf selbst zum Personenkreis der Menschen mit Behinderung gehören müssen.

Frau Judith Manzula-Nzumba gehört keiner Behindertenorganisation an, ist jedoch hörgeschädigt und bereit, im Beirat mitzuarbeiten. Es wird vorgeschlagen, Frau Judith Manzula-Nzumba als neues ordentliches Mitglied für den Beirat für Menschen mit Behinderungen zu benennen.

Des Weiteren sind Herr Karl-Heinz Krietenbrink, Frau Djulinaza Ute und Frau Sonja Weber aus dem Beirat ausgeschieden.

Frau Hannelore Lischke, bislang stellvertretendes Mitglied, ist bereit, als ordentliches Mitglied im Beirat mitzuarbeiten. Als Bewerbung für den Beirat für Menschen mit Behinderungen liegen hier Meldungen vom Sozialverband Deutschland für Frau Ursel Götze und von der Pro Retina für Herrn Mesut Sungur vor. Da der Sozialverband jedoch bereits mit Frau Barbara Lazaris ein ordentliches Mitglied stellt, sollte Frau Götze als stellvertretendes Mitglied für Frau Lazaris benannt werden. Der Platz eines stellvertretenden Mitglieds bleibt vorerst unbesetzt. Im Überblick ergibt sich folgende neue Besetzung:

### Ordentliches Mitglied

Barbara Lazaris  
Sozialverband Deutschland e.V.

Judith Manzula-Nzumba (neu)  
Hörgeschädigte

Birgit Utsch-Asbach  
Lebenshilfe

Hannelore Lischke (bislang Vertretung)  
Selbsthilfegruppe „Das Herz“

### Stellvertretendes Mitglied

Ursel Götze (neu)  
Sozialverband Deutschland e.v.

Andre Kraft  
Kreuzbund / Blaues Kreuz

Regina Erdmann  
(bislang Vertretung für Frau Lazaris)  
Johanniter, Gesprächskreis für  
Menschen mit einer Demenz

Mesut Sungur (neu)  
Pro Retina

Die Einverständniserklärungen der Personen liegen vor.

### **Inklusion von Menschen mit Behinderung**

Belange von Menschen mit Behinderung

sind betroffen (hierzu ist eine kurze Erläuterung abzugeben)

Kurzerläuterung:

Die neuen Vertreter für den Beirat für Menschen mit Behinderungen werden benannt, um dort die Interessen der Menschen mit Behinderung zu vertreten.

### **Finanzielle Auswirkungen**

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez. Erik O. Schulz

Oberbürgermeister

gez. Margarita Kaufmann

Beigeordnete

## **Verfügung / Unterschriften**

## Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich

## **Oberbürgermeister**

## Gesehen:

## **Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer**

## Stadtsyndikus

### Bejgeordnete/r

## Die Betriebsleitung Gegenzeichen:

### **Amt/Eigenbetrieb:**

## Results and methods associated with the analysis

## **Beschlussaustertigungen sind zu überse Amt/Eigentümerlich**